



Geeignet oder nicht? – „Flummy-Würfel“

In unserer Reihe „Geeignet oder nicht?“ nehmen wir regelmäßig psychomotorische Produkte unseres **Kooperationspartners Sport-Thieme** genau unter die Lupe – vom Aufbau über die Funktion bis hin zur Bespielbarkeit. Nachdem wir letztes die EduPlay Flummi-Bälle „Diamant Regenbogen“ und „Zauberkuugel mit Konfetti“ getestet hatten, kamen wir von Flummis nicht wieder los. Heute testen wir daher die „Flummy-Würfel“.

Hinweis zur Klärung der unterschiedlichen Schreibweisen, damit es nicht zu Irritationen kommt: Das deutsche Wort Flummi schreibt man mit einem „i“, das Wort „Flummy-Würfel“ ist ein Eigenname und wahrscheinlich aus dem Englischen/Amerikanischen abgeleitet und wird deswegen mit einem „y“ geschrieben.

Zunächst die Produktdetails des 12er-Sets „Flummy-Würfel“: Die Würfel haben eine Kantenlänge von 4x4x4 cm. In unserem Paket waren 3 Würfel in neon-gelb, 3 Würfel in türkisblau und jeweils 2 in pink, rot und transparent. Und alle Würfel haben in ihrem transparenten Inneren gaaaaanz viel Glitzer. Wie andere normale Würfel auch haben sie Zahlenpunkte von 1 bis 6. Sie sind mit 49 g kleine Leichtgewichte.

Und diese Würfel sind eigentlich Flummis – eben nur mit Ecken und Kanten! Das eröffnet jede Menge Einsatzmöglichkeiten und garantiert viel Spielspaß. Man kann die „Flummy-Würfel“ wie gewöhnliche Würfel rollen und so für **Würfelspiele** einsetzen. Und man kann mit ihnen einfache **Rechenspiele** spielen. Aber wenn man den „Flummy-Würfel“ mit etwas mehr Schwung würfelt oder auf den Boden wirft, dann **springt er wie wild umher**. Durch die Kanten des Würfels hat er eine andere, **unvorhersehbarere Sprungeigenschaft** als ein runder Flummi – mit Physik und „Einfallswinkel = Ausfallswinkel“ braucht man diesem Spielgerät nicht kommen. Den Würfel dann wieder zu fangen stellt sich als kleine Herausforderung dar. Das ist jedoch eine gute Übung für die **Augen-Hand-Koordination** und sorgt für **jede Menge Spaß**.

Setzt man die „Flummy-Würfel“ als Flummis z. B. im Bewegungsraum oder in der Turnhalle ein, werden im Spiel in noch größerem Ausmaß **Reaktion und Motorik trainiert**. Auch hier kann man die Eigenheiten eines Flummis mit lustigen Würfelspielen kombinieren, der Platz ist ja da.

Unser Fazit: Der „Flummy-Würfel“ ist ein kleiner „Handschmeichler“, fühlt sich also toll an. Man kann ihn im Kleinen, also auf dem Tisch z. B. bei Würfelspielen, einsetzen oder im Großen auf dem Pausenhof in der Schule, im Bewegungsraum oder in der Turnhalle. Durch sein unvorhersehbares Sprungverhalten ist ein Riesenspaß garantiert, wenn man hinter den kleinen Dingen herflitzen muss.

Und die Glitzerpunkte in den Würfeln bringen nicht nur Kinderaugen zum strahlen, sondern unsere auch.

Mit flummihafter Begeisterung,

Eure Testerinnen

Jana und Petra Kirschke

Die Flummis gibt es bei unserem Kooperationspartner **Sport Thieme** (sport-thieme.de) unter folgender Artikelnummer:

- **Flummy-Würfel**, Art.-Nr. 2666004



(Bildquellen: Sport Thieme Katalog)

Das Flummilied - Singen, Tanzen und Bewegen || Kinderlieder:

<https://www.youtube.com/watch?v=pKf2A4E8mZA>



Quelle:



Kleiner Schratweg 32
32657 Lemgo

Tel. 05261 970970
Fax 05261 970972

kirschke@dakp.de
dakp.de